



EUROPA: ISLAND

SÜDISLAND

- > Westmännerinseln an der Südküste Islands
- > Landmannalaugar: Bunte Berge & warme Quellen
- > Imposante Wasserfälle und Vulkane
- > Golden Circle: Geysir, Gullfoss & Þingvellir-Nationalpark
- > Vatnajökull: Europas größter Gletscher



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Schon bei unserer Anreise nach Island haben wir aus der Vogelperspektive einen ersten Blick auf dieses faszinierende Land. Wir verlassen den Flughafen Keflavík um 18 Uhr und tauchen direkt ein in die isländische Natur. Wir erreichen am späten Abend unsere inmitten traumhaft schöner Natur gelegene Gästefarm, wo noch ein einfaches Abendessen auf uns wartet.

Fahrtzeit: ca. 170 km | ca. 2,5 - 3 Std.

Unterkunft: Guesthouse Stóra-Mörk in Hvolsvöllur beim Eyjafjallajökull | Verpflegung: A

2. Reisetag: Wanderung auf den Westmännerinseln

Unser Island-Abenteuer setzt sich auf den beeindruckenden Westmänner-Inseln fort. Die rauen Fischerinseln vor der Südküste Islands faszinieren mit ihrer wilden Natur und der jungen Insel Surtsey, die durch einen Vulkanausbruch in den 60er Jahren entstand. Vom Fährhafen Landeyjahöfn setzen wir über nach Heimaey, den charmanten Hauptinsel und einzig dauerhaft bewohnten Insel der Westmännerinsel. Hier sehen wir eindrucksvoll die Spuren des Vulkanausbruchs im Jahr 1973, der Teile der Siedlung unter Lava begrub. Neben spektakulären Wanderungen bieten die Inseln auch die Möglichkeit, bis Mitte Juli große Papageientaucher-Kolonien und zahlreiche andere Seevögel zu beobachten. Wir wandern auf den Eldfell, ein ruhender und rund 200 m hoher Vulkan. Von oben genießen wir einen großartigen Blick über das Örtchen, die Steilküste und umliegende Insellandschaft. Je nach Wetter und Zeit können wir die Wanderung noch etwas verlängern. Am Nachmittag geht es per Fähre wieder zurück aufs Festland und wir lassen den Tag bei einem gemeinsamen, selbstgekohtem Essen in gemütlicher Runde ausklingen.

Fahrzeit: ca. 45-90 km + 45 Min pro Fährfahrt

Wanderung: 3-4 Std.

Unterkunft: Guesthouse Stóra-Mörk in Hvolsvöllur beim Eyjafjallajökull | Verpflegung: F, LP, A

3. Reisetag: Highlights der Südküste

Wir setzen unsere Fahrt entlang der Südküste fort. Unserem Weg zum Vatnajökull, Europas größten Gletscher, lockern wir mit vielen Stopps und kleinen Wanderungen auf. Wir fahren entlang riesiger Sanderflächen und Gletscherzungen, die sich Richtung Meer wälzen. Wir halten unter anderem am Skógafoss, dessen starke Gischt im Sonnenlicht oft leuchtende Regenbögen entstehen lässt. Spaziergänge und kleine Wanderungen führen uns entlang schwarzer Vulkanstrände, bizarrer Basaltformationen und steiler Vogelfelsen, an denen wir mit etwas Glück Papageientaucher ausmachen können, zum Felsentor von Kap Dyrhólaey. Nach einer erlebnisreichen Fahrt wird die Landschaft nun zunehmend weiter und einsamer, bis wir schließlich am späten Nachmittag unsere Unterkunft in der Region des Vatnajökull erreichen, die unweit einer der vielen Gletscherzungen liegt.

Fahrzeit: ca. 300 km | ca. 4,5 - 5 Std.

Wanderung: ca. 2 -3 Std.

Unterkunft: Guesthouse Skálafell in Hornafjörður | Verpflegung: F, LP

4. Reisetag: Vatnajökull – Europas größter Gletscher

Der Vatnajökull bietet uns heute eine Vielzahl verschiedener, spannender Möglichkeiten. Fakultativ kann am Vormittag in Begleitung eines englischsprachigen Gletscherführers eine rund dreistündige Gletscherwanderung auf eine der Zungen des Vatnajökull unternommen werden (ca. 125,- €). Dabei verbringen wir etwa 1,5 Stunden direkt auf dem Gletscher, für die Tour ist keine Gletschererfahrung nötig. Alternativ gibt es direkt vom Gästehaus einen ausgeschilderten Wanderweg zu einer einsamen Gletscherzunge und einem Gletschersee des Vatnajökull. Am frühen Nachmittag fahren wir zur berühmten Gletscherlagune Jökulsárlon mit ihren malerisch blau schimmernden Eisbergen. Die Eisberge werden aus der Lagune ins Meer getrieben und häufig an den nahegelegenen Diamond Beach an den Strand gespült. Ein eindrucksvolles Bild, wenn die Eisberge wie Diamanten auf dem schwarzen Strand glitzern. Wer möchte kann hier auch eine kleinere, etwa 1-stündige Kajaktour auf dem Gletschersee buchen (ca. 115,- €) und so besonders nah an die Gletscherkante und die Eisberge heranfahren. Nach einem erlebnisreichen Tag kehren wir am Abend in unser Gästehaus zurück.

Fahrzeit: ca. 80 km | ca. 1,5 Std.

Wanderung: ca. 2 - 4 Std. (optional)

Unterkunft: Guesthouse Skálafell in Hornafjörður | Verpflegung: F

5. Reisetag: Skaftafell Nationalpark

Der mächtige Vatnajökull ist nicht nur der größte Gletscher Islands und Europas außerhalb der Polargebiete. In dieser spektakulären Region liegt unter der riesigen Eiskappe des Gletschers auch einige der aktivsten Vulkane Islands. Heute fahren wir in den Skaftafell-Nationalpark, an den südlichen Ausläufern des Vatnajökull. Wir unternehmen eine Rundwanderung, die uns zunächst hinauf zum Svartifoss führt. Der Wasserfall wird von dunklen Basaltsäulen eingefasst, die schon isländische Architekten inspirierten, unter anderem beim Bau der Hallgrímskirkja in Reykjavík. Weiter führt uns der Weg zur Sjófnarnípa, ein herrlicher Aussichtspunkt mit großartigem Ausblick über den Skaftafellsjökull und die umliegende Berg- und Gletscherwelt. Zurück am Ausgangspunkt steigen wir wieder in den Bus, verlassen die Gletscherregion und fahren weiter nach Kirkjubæjarklaustur, wo wir den Tag mit einem leckeren, gemeinsam zubereiteten Abendessen abrunden.

Fahrzeit: ca. 180 km | ca. 2,5 - 3 Std.

Wanderung: ca. 7 km | ca. 2,5 - 3 Std. | ca. 310 HM

Unterkunft: Eldhraun Holiday Home in Kirkjubæjarklaustur | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Die Kraterlandschaft der Lakagígur

Der Laki-Krater im südlichen Hochland ist eines der wohl spektakulärsten Gebiete in ganz Island. Die rund 30 Kilometer lange Kraterkette besteht aus etwa 130 bis 140 aneinandergereihten kegelförmigen Vulkankratern. Sie entstand während des gewaltigen Laki-Ausbruchs im Jahr 1783, der größten vulkanischen Naturkatastrophe der Neuzeit. Heute sind weite Teile der Lavafelder von grünem Moos bedeckt, die der Landschaft ein fast unwirkliches Aussehen verleihen. Gleich die erste Wanderung führt uns hinauf auf den Laki, der markant aus der Landschaft hervorsteht. Bei klarer Sicht genießen wir vom Gipfel einen traumhaften Ausblick über die Krater bis zum Vatnajökull. Am Tjarnargígur unternehmen wir eine weitere Wanderung, die uns durch die Krater- und Lavalandschaft zum Eldborgarfarvegur, einem alten Lavakanal inmitten dieser außergewöhnlich grünen Vulkanlandschaft, führt. Nachmittags treten wir dann unsere längere Rückfahrt nach Kirkjubæjarklaustur an. Zurück im Gästehaus kochen wir wieder gemeinsam und lassen den Tag in geselliger Runde ausklingen.

Fahrzeit: ca. 120 km | ca. 5 - 6 Std.

Wanderung: ca. 8,5 km | ca. 3 - 3,5 Std. | mind. 200 HM

Unterkunft: Eldhraun Holiday Home in Kirkjubæjarklaustur | Verpflegung: F, LP, A

7. Reisetag: Die bunten Berge der Landmannalaugar

Heute wartet eine weitere besondere isländische Landschaft auf uns. Über die F208 queren noch einmal das isländische Hochland und fahren durch eine karge Landschaft, die von Lava, Bergen und weiten Vulkanflächen geprägt ist. In Landmannalaugar, einem der bekanntesten Geothermal- und Wandergebiete Islands, angekommen erwartet uns eine farbenfrohe Bergwelt – das vulkanische Rhyolithgestein lässt die Landschaft in gelb, rot, grün und braun leuchten, unterbrochen von schwarzen Lavafeldern und dampfenden Quellen. Auf unserer Wanderung geht es durch das kleine Lavafeld Laugahraun und hinauf auf die Brennisteinsalda. Vom Gipfel des 855 Meter hohen Vulkans öffnet sich uns ein herrlicher Panoramablick über die bunte Bergwelt der Landmannalaugar. Zurück im Tal können wir, wenn es Zeit und Bedingungen zulassen, noch ein Bad in einer der natürlichen heißen Quellen nehmen. Am Nachmittag fahren wir weiter und erreichen unsere Unterkunft in der Region Laugarvatn.

Fahrzeit: ca. 240 km | ca. 5,5 - 6 Std.

Wanderung: ca. 7 km | ca. 3,5 Std. | ca. 300 HM

Unterkunft: Guesthouse Flúðir in Flúðir | Verpflegung: F, LP

8. Reisetag: Golden Circle - Islands Klassiker

Der "Golden Circle" ist wohl eine der bekanntesten Höhepunkte Islands. Hier liegen solch berühmte Sehenswürdigkeiten wie der Große Geysir und der Gullfoss, der "Goldene Wasserfall". Unser erste Höhepunkt ist der mächtige Wasserfall, der mit einer gewaltigen Kraft in mehreren Stufen in eine tiefe Schlucht hinabstürzt. Wir setzen unsere Fahrt zum Großen Geysir (Strokkur) fort. Hier beobachten wir, wie sich langsam eine Wasserhaube über den Eruptionskanal bildet und sich dann plötzlich, explosionsartig in einer etwa 30 Meter hohen Fontäne gen Himmel schießt. Das Spektakel wiederholt sich etwa alle 10 bis 20 Minuten. Daneben blubbern kleine Quellen aus dem Boden und der Nebel taucht den Ort in eine geheimnisvolle Szenerie. Weiter geht es in den Nationalpark Þingvellir. An diesem geschichtsträchtigen Ort wurde im Jahr 930 eines der ältesten Parlamente der Welt gegründet, gleichzeitig ist er aber auch aus geologischer Sicht hochspannend: In der eindrucksvollen Almannagjá-Schlucht driften die nordamerikanische und eurasische Erdplatte auseinander. Kleine Wanderungen zwischen Felsspalten, Lavaflächen und dem See Þingvallavatn führen uns durch die Landschaft. Anschließend fahren wir weiter zu unserer letzten Unterkunft auf der Reykjanes-Halbinsel.

Fahrzeit: ca. 180 km | ca. 2,5 - 3 Std.

Wanderung: ca. 2-3 Std.

Unterkunft: Hotel oder Gästehaus in Keflavík | Verpflegung: F

9. Reisetag: Abreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Eine erlebnisreiche Wanderreise zu den Höhepunkten und Geheimtipps Südislands geht zu Ende. Ein Transfer bringt uns am Morgen zurück zum Flughafen Keflavík, wo auch die frühen Rückflüge erreicht werden können. Individuelle Verlängerungen, z.B. in der beschaulichen Hauptstadt Reykjavík, können auf Anfrage nach Verfügbarkeit hinzugebucht werden.

Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.07.2027	18.07.2027	✓	3.195 €
23.07.2027	31.07.2027	✓	3.195 €
31.07.2027	08.08.2027	✓	3.195 €
21.08.2027	29.08.2027	✓	3.195 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 8 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie, teils mit geteiltem Bad
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > alle Gepäck- & Personentransporte
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.